Bildungsabteilung der Gewerkschaft PRO-GE | Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien ✆ 01 53 444-69 DW 237, 236, 235 ✉ bildung@proge.at

BETRIEBSRATSVORSITZENDE ALS FÜHRUNGSKRÄFTE

Ich führe und begeistere

• Chef oder Führungskraft • Führungsinstrumente anwenden • Gemeinsam Ziele erreichen – Team stärken

05.04.—07.04. Bad Hofgastein

Seminarstart 9 Uhr. Anreise am Vortag.

NEU KI ALS UNTERSTÜTZUNG IM BETRIEBSRATSALLTAG*

Künstliche Intelligenz: Effizient, praktisch und zukunftsorientiert

** Bitte bring deinen Laptop zum Seminar mit. Im Rahmen des Seminars werden KI-Anwendungen eingerichtet, am Laptop installiert und direkt in praktischen Übungen genutzt. So kannst du die vorgestellten Werkzeuge sofort ausprobieren und für deine zukünftige Betriebsratsarbeit optimal einrichten.*

• Grundlagen der KI und ihre Einsatzmöglichkeiten in der Betriebsratsarbeit • KI-Tools zur Erstellung von E-Mails, Schreiben, Protokollen und Informationsmaterialien • Recherchieren, Zusammenfassen und verständliches Aufbereiten komplexer arbeitsrechtlicher Inhalte • Effektive Prompts entwickeln und KI zielgerichtet für die tägliche Betriebsratsarbeit einsetzen • Chancen, Grenzen sowie Datenschutz und rechtliche Rahmenbedingungen beim Einsatz von KI • Praktische Übungen anhand konkreter Beispiele aus dem Betriebsratsalltag

02.11.—04.11. Krumpendorf

Seminarstart 14 Uhr. Anreise nur am selben Tag möglich.

NEUE FORMEN DER ARBEIT – KI

Künstliche Intelligenz, moderne Robotik und digitale Technologien verändern unsere Arbeitswelt grundlegend.

• Welche Auswirkungen haben diese Entwicklungen auf deinen Arbeitsplatz? Und welche Mitbestimmungsrechte hast du als Betriebsrat bei der Einführung neuer Technologien? • In diesem Seminar erlebst und testest du innovative Technologien in einer Pilotfabrik und beschäftigst dich mit deren Auswirkungen auf deine Kolleg:innen. • Du lernst, Chancen und Risiken neuer Produktionsmethoden einzuschätzen und erfährst, wie du den technologischen Wandel im Betrieb aktiv mitgestalten kannst.

15.11.—19.11. Wien

Seminarstart 14 Uhr. Anreise nur am selben Tag möglich.

BETRIEBSRATSKLAUSUREN

Gemeinsam mehr erreichen

• Teamarbeit • Unsere gemeinsamen Aufgaben klären und Ziele formulieren • Arbeits- und Kompetenzaufteilung im Betriebsratsteam • Die Kommunikation innerhalb des Betriebsratsteams verbessern • Mitarbeiter:innen-Beteiligung, um Interessen durchzusetzen • Projekte zur Mitgliedergewinnung • Nachfolgemanagement

Termin auf Anfrage für Betriebsratskörperschaften bzw. Jugendvertrauensratskörperschaften.

Gemeinsam mehr Mitglieder

Eine Gewerkschaftsmitgliedschaft deiner Kolleg:innen im Betrieb bringt dir wesentliche Vorteile in deiner Betriebsratsarbeit. Eine gut organisierte Belegschaft erhöht deine persönliche, betriebsrätliche Durchschlagskraft im Betrieb.

• Sensibilisierung und Emotionalisierung zum Thema Gewerkschaft • Meine persönlichen Vorteile als Gewerkschaftsmitglied • Theorie und Praxis für Kommunikation und Gesprächsführung • Betriebsprojekt planen, Verbindlichkeit schaffen, Organizing und Zielsetzungen

Termin auf Anfrage für Betriebsratskörperschaften.

THEMENBLOCK 7: WIR MACHEN POLITIK

FAKE NEWS Warum Falschmeldungen funktionieren – und was wir dagegen tun können

• Wie Fake News (nicht nur) im Netz aufgebaut sind und verbreitet werden • Was tun, wenn Kolleg:innen, Freund:innen oder Verwandte auf Fake News reinfallen • Wie Fake News entdeckt und entlarvt werden können • Wer die Medien in Österreich liest, wem sie gehören und wer sie wie beeinflusst • Wie mit Medienarbeit Gegenmacht aufgebaut werden kann – und wie gewerkschaftliche Botschaften „vermarktet“ werden können

20.09.—22.09. Bad Hofgastein

Seminarstart 9 Uhr. Anreise am Vortag.

ARBEITSWELT IN DER KLIMAKRISE Verhindern? Anpassen? Verdrängen? Red ma drüber!

• Welche Folgen hat der Klimawandel für die Beschäftigung? • Was bedeuten Wetterextreme für den Arbeitnehmer:innenschutz?

An diesem Seminar können auch alle Jugendvertrauensrät:innen teilnehmen, wenn sie Jugend Stufe 1 und Stufe 2 absolviert haben.

22.09.—24.09. Bad Hofgastein

Seminarstart 14 Uhr. Anreise nur am selben Tag möglich

SOZIALSYSTEM – MEINE PENSION Armut im Alter verhindern

• Leistungen unseres Sozialsystems • Versicherung für Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und Pension • Unser Pensionssystem • Pensionsantrittsalter und abweichende Regelungen • Rechtsverfahren beim Arbeits- und Sozialgericht

30.03.—02.04. Krumpendorf

02.11.—05.11. Krumpendorf

Seminarstart 14 Uhr. Anreise nur am selben Tag möglich.

PRO-GE
DIE PRODUKTIONSGEWERKSCHAFT

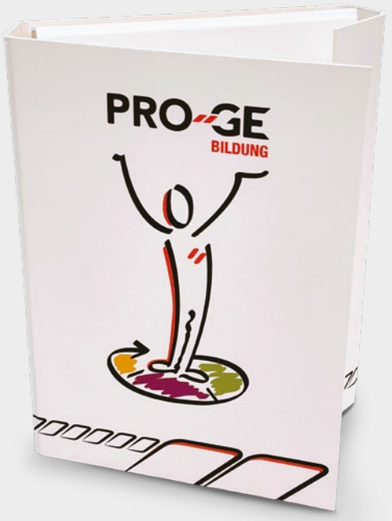
Wir sehen uns bei den Kursen!

◀ Seminare die einzeln oder als Kombination gebucht werden können (detaillierte Infos im Bildungsprogramm 2027 auf Seite 18)

◀ Seminare die kostenlose, professionelle Kinderbetreuung anbieten (detaillierte Infos im Bildungsprogramm 2027 auf Seite 58)

NEU *◀ Seminare die neu im Programm sind*

***TIPP:** Auf www.proge.at/bildung gibt‘s wichtige Downloads für dich, wie das aktuelle Bildungsprogramm, die Anmeldeformulare, das Formular für die Bildungsfreistellung und einiges mehr.*



PRO-GE

BILDUNG =POWER



2027

DIPLOMAUSBILDUNG

DER PRODUKTIONSGEWERKSCHAFT

Die Seminare der Diplomausbildung stehen dir offen, wenn du die Grundausbildung BR 1 bis BR 3 abgeschlossen oder die Betriebsrät:innen-Akademie oder Sozialakademie absolviert hast. **Um ein Diplom der Gewerkschaft PRO-GE zu erhalten, ist es erforderlich, je ein Seminar aus ALLEN Themenblöcken zu absolvieren.** Diese Ausbildung kann sich über mehrere Funktionsperioden erstrecken.

THEMENBLOCK 1: ARBEITSRECHT

AR I: MEIN ARBEITSVERTRAG
Bei jedem Vertrag gibt es zwei Partner
• Inhalte des Arbeitsvertrages und des Dienstzettels • Begründung des Arbeitsverhältnisses • Beendigungsmöglichkeiten des Arbeitsverhältnisses, Versetzung • Dienstverhinderung (z.B. Krankheit, Arbeitsunfall) und Pflegefreistellung • Abfertigung und Urlaub • Entgeltfortzahlung
28.06.—02.07. Bad Hofgastein
Seminarstart 9 Uhr. Anreise am Vortag.

BETRIEBSVEREINBARUNGEN – VERTRÄGE IM BETRIEB
Auch der Betriebsrat darf etwas fordern
• Rechtliche Grundlagen von Betriebsvereinbarungen • Inhalte und Formen von Betriebsvereinbarungen • Mit Strategie und Durchsetzung zur Betriebsvereinbarung • Gemeinsame Analyse von Mustervereinbarungen • Komplexe Regelungen erkennen und umsetzbare Beispiele erarbeiten
03.05.—05.05. Bad Hofgastein
Seminarstart 9 Uhr. Anreise am Vortag.

RECHT HABEN UND RECHT BEKOMMEN Recht zu haben ist eine Sache, aber wie kann ich dieses durchsetzen?
• Allein zu wissen, dass man Recht hat, ist zu wenig. • Wie kann ich dieses Recht, mit welchen Mitteln und wo durchsetzen? • Welche Informationen brauche ich dafür auch von der Geschäftsleitung? • Was ist der Unterschied, ob der Betriebsrat selbst klagt oder der einzelne Arbeitnehmer/die einzelne Arbeitnehmerin? • Wie beziehe ich die Belegschaft in diesen Prozess mit ein? • Wie lange kann so ein Prozess dauern?
03.05.—05.05. Bad Hofgastein
Seminarstart 9 Uhr. Anreise am Vortag.

VON NATURKATASTROPHEN BIS BLACKOUT IM BETRIEB
Katastrophen aus Sicht des Betriebsrates und des Arbeitsrechts
• Was ist bei Naturkatastrophen als Betriebsrätin/Betriebsrat zu tun? • Was passiert, wenn ich nicht zur Arbeit kommen kann, oder der Betrieb bei einer Katastrophe stillsteht? • Wenn die Stromversorgung in weiten Teilen des Lands ausfällt, spricht man von einem Blackout – aber was ist dabei als Betriebsrätin/Betriebsrat im Betrieb zu beachten? • Gibt es arbeitsrechtliche Regelungen dafür? Was kann man im Vorfeld planen?
02.06.—04.06. Bad Hofgastein
Seminarstart 14 Uhr. Anreise nur am selben Tag möglich.

WO FINDE ICH MEIN RECHT Rechtsquellen in Printform oder digital
• Heutzutage findet man alles im Internet! • Doch gilt dies auch für die Rechtsquellen, die im Arbeitsrecht relevant sind? • Worauf muss man achten? Übung im Umgang mit dem Kodex aber auch mit dem RIS (Rechtsinformationssystem), • KV-Datenbank und andere Suchmaschinen
07.04.—09.04. Bad Hofgastein
Seminarstart 14 Uhr. Anreise nur am selben Tag möglich.

NEU FAMILIE, BERUF, KARENZEN – WAS GILT?
Praxiswissen für Betriebsrät:innen
• Mutterschutz, Karenz, Papamonat und Väterkarenz • Kinderbetreuungsgeld, Elternteilzeit sowie Kündigungs- und Entlassungsschutz • Pflegefreistellung, Pflegekarenz sowie Familienhospizkarenz und -teilzeit • praxisnahe Fallbeispiele, Erfahrungsaustausch und Informationen zur Beratung von Kolleg:innen
19.07.—21.07. Bad Hofgastein
Seminarstart 14 Uhr. Anreise nur am selben Tag möglich.

THEMENBLOCK 2: LOHNVERRECHNUNG [1)]

LOHNVERRECHNUNG EINFÜHRUNG
Rechne mit uns, es lohnt sich!
• Begriffe der Lohnverrechnung verstehen • Welche Steuern und Abgaben müssen wir zahlen und wie werden sie berechnet? • Wir üben anhand eines Beispiels eines/einer Beschäftigten und rechnen ein ganzes Jahr durch • Sonderzahlungen, Urlaub, Feiertage, Krankenstand, Durchschnittsberechnungen und das Jahressechstel, all das lernen wir zu berechnen
05.04.—09.04. Krumpendorf
07.06.—11.06. Bad Hofgastein
27.09.—01.10. Krumpendorf
Seminarstart 9 Uhr. Anreise am Vortag.

VERTIEFUNG
Wir wollen es ganz genau wissen
• Mein Wissen aus dem Einführungsseminar wird gefestigt • Speziell die Schichtarbeit ist steuerlich interessant • Auch von Beendigungsansprüchen bleibt netto einiges übrig! • Praktische Prüfung von Lohnzetteln verschiedener Branchen
08.11.—12.11. Bad Hofgastein
Seminarstart 9 Uhr. Anreise am Vortag.

THEMENBLOCK 3: WIRTSCHAFTLICHE MITBESTIMMUNG

WIRTSCHAFTLICHE MITBESTIMMUNG Wie geht das?
• Gesetzliche Grundlagen – was darf ich bzw. MUSS die Firma tun und „a bissal" Gesellschaftsrecht • Der Jahresabschluss – was ist das, was kann er, was finde ich wo? • Kostenrechnung – wie entstehen welche Kosten, wo im Unternehmen? • Vorbereitung auf ein Wirtschaftsgespräch
11.10.—15.10. Bad Hofgastein
Seminarstart 14 Uhr. Anreise nur am selben Tag möglich.

[1)] TEILNAHMEVORAUSSETZUNG: Die Seminare Einführung und Vertiefung sind aufbauend und nacheinander zu absolvieren.

EIN BISSCHEN VOLKSWIRTSCHAFT Warum tickt die Welt, wie sie tickt?
• Denkrichtungen in der VWL (von Ricardo über Marx bis Keynes) • Steuerpolitik, Lohnpolitik, Inflation – was ist das alles und wie funktioniert das? • Wie entstehen Krisen und welche Folgen ergeben sich daraus? • Globalisierung • Die EU und ihre politischen Denkrichtungen
15.11.—19.11. Bad Hofgastein
Seminarstart 14 Uhr. Anreise nur am selben Tag möglich.

THEMENBLOCK 4: ARBEITSGESTALTUNG

ARBEITNEHMER:INNENSCHUTZ Gesund und sicher durch die Arbeit
• Rolle und Aufgaben von Betriebsrat und Sicherheitsvertrauenspersonen beim Schutz der Gesundheit der Arbeitnehmer:innen • Praxisrelevante Informationen zu den rechtlichen Grundlagen des Arbeitnehmer:innenschutzes und den wichtigsten Gesetzen und Verordnungen • Effektive Maßnahmen zur Verhinderung von Arbeitsunfällen und gesundheitlichen Gefahren
19.04.—21.04. Bad Hofgastein
Seminarstart 14 Uhr. Anreise nur am selben Tag möglich.

EINSTUFUNG, ZULAGEN, AKKORD, LOHNSYSTEME UND MEHR Wie entstehen Lohnhöhen und Zulagen? Was ist die Rolle und Aufgabe des Betriebsrates dabei?
• Korrekte Einstufung von Arbeitnehmer:innen in den Lohngruppen des Kollektivvertrags • Beurteilung von Schmutz-, Erschwernis- und Gefahrenzulagen • Einstieg in die Entwicklung von Lohnsystemen • Grundlagen zu Akkord und Prämiensystemen • praxisnahe Informationen zu den Mitbestimmungsrechten als Betriebsrat bei Einstufung, Zulagen und Lohnsystemen
21.04.—23.04. Bad Hofgastein
Seminarstart 14 Uhr. Anreise nur am selben Tag möglich.

ARBEITSZEITFORMEN Das Leben kennt keine Überstunden
• Grundlagen des Arbeitszeitrechts • Möglichkeiten der Flexibilisierung der Arbeitszeit • Formen der Schichtarbeit • Schichtplangestaltung aus gesundheitlicher Sicht • Betriebsvereinbarungen zur Regelung der Arbeitszeit
15.03.—19.03. Krumpendorf
04.10.—08.10. Krumpendorf
Seminarstart 14 Uhr. Anreise nur am selben Tag möglich.

THEMENBLOCK 5: SOZIALE KOMPETENZ

BURNOUT
Aus, ich kann nicht mehr!
• Erkennen, verstehen, vermeiden • 12 Stufen zum Burnout • Professionelle Werkzeuge für die Betriebsrät:innen • Resilienz und Vorsorge
12.04.—14.04. Krumpendorf
08.11.—10.11. Bad Hofgastein
Seminarstart 9 Uhr. Anreise am Vortag.

ERSTE HILFE FÜR DIE SEELE Unterstützung bei persönlichen Krisen
• Erste Hilfe für Kolleg:innen in Lebenskrisen • Grundkenntnisse der Krisenintervention • Resilienz-Training und professionelle Werkzeuge für Betriebsrät:innen
14.04.—16.04. Krumpendorf
21.07.—23.07. Bad Hofgastein
10.11.—12.11. Bad Hofgastein
Seminarstart 14 Uhr. Anreise nur am selben Tag möglich.

KONFLIKTMANAGEMENT
Professioneller Umgang mit Konflikten
• Was sind und tun Mediator:innen? • Konflikttypen, Konfliktstufen, Konfliktthemen und Konfliktkulturen • Was ist unter Resilienz zu verstehen und wie kann ich sie stärken?
31.05.—02.06. Bad Hofgastein
03.11.—05.11. Krumpendorf
Seminarstart 9 Uhr. Anreise am Vortag.

PSYCHISCHE & KÖRPERLICHE GEWALT IM BETRIEB
Mobbing am Arbeitsplatz
• Tatort Arbeitsplatz: Mobbing, Sucht, Sexuelle Gewalt • Mobbing: erkennen, verstehen, vermeiden, lösen • Professionelle Werkzeuge für Betriebsrät:innen
02.06.—04.06. Bad Hofgastein
Seminarstart 14 Uhr. Anreise nur am selben Tag möglich.

THEMENBLOCK 6: BETRIEBSRATSARBEIT [2)]

STARKE PERSÖNLICHKEITEN KOMMUNIZIEREN UND VERHANDELN ERFOLGREICH!
MODUL 1: Eigene Persönlichkeit erkennen – Potenziale nützen und stärken!
• Selbstreflexion und Mental-Coaching • Grundsätze der Psychologie • Grundsätze der Kommunikation und Gesprächsführung • Persönlichkeitsentwicklung und Konflikttypen
26.04.—30.04. Bad Hofgastein
28.06.—02.07. Bad Hofgastein
Seminarstart 9 Uhr. Anreise am Vortag.

MODUL 2: Werkzeuge der erfolgreichen Kommunikation
• Erfolgreiche Werkzeuge der Kommunikation • Praktische, erfolgreiche Techniken der Kommunikation und Psychologie • Struktur der Rede und Körpersprache • Authentische Auftritte
11.10.—15.10. Bad Hofgastein
Seminarstart 9 Uhr. Anreise am Vortag.

MODUL 3: Strategische Gesprächsführung und Verhandlungspsychologie
• Psychologische Kommunikation erkennen und gestalten • Strategische Zielarbeit • Körpersprache und Emotionen zielgerichtet einsetzen • Werkzeuge der erfolgreichen Verhandlung
Termin folgt im 1. Quartal 2028.

STRATEGISCHE GESPRÄCHSFÜHRUNG
AUFBAU: Überzeugend argumentieren. Lese Menschen, damit du sie überzeugen kannst
• Einführung in NLP-Techniken (Neuro-Linguistisches Programmieren) • Signale der Körpersprache • Aufbau und Struktur einer Rede • Einblicke in die Lehre des Gesichtlesens
31.05.—04.06. Krumpendorf
13.09.—17.09. Krumpendorf
Seminarstart 9 Uhr. Anreise am Vortag.

VERTIEFUNG: Selbstsicherheit und Wissen festigen und entwickeln
• Körpersprache, Mimik und Gestik lesen lernen • Wie tickt mein Gegenüber in der Verhandlung? • Sprache in Tonalität und Stimme zerlegen lernen • Die bekanntesten Emotionen erkennen und verstehen lernen
08.11.—12.11. Krumpendorf
Seminarstart 9 Uhr. Anreise am Vortag.

[2)] TEILNAHMEVORAUSSETZUNG: Die Module 1 bis 3 bzw. die Seminare Aufbau und Vertiefung sind aufbauend und nacheinander zu absolvieren.